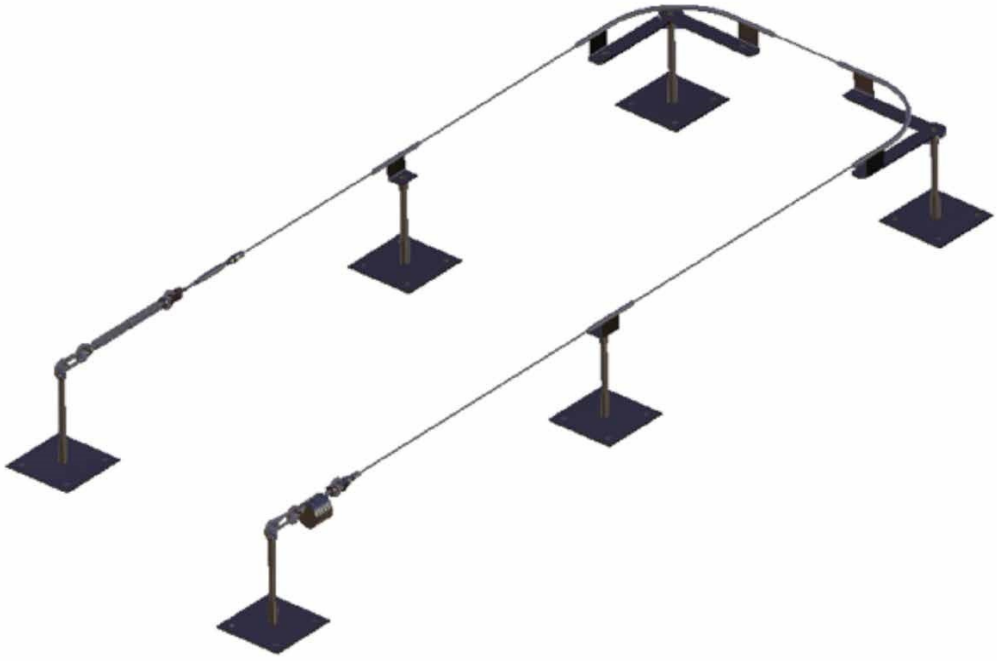
Sicherheitskonzepte
Breuer GmbH

Gebrauchs- und Montageanleitung,

nach DIN 795:2012 Klasse C / DIBT Z-14.9-770

Überfahrbares Seilsystem aus Edelstahl

BR 8 / 8 mm



Diese Gebrauchsanleitung, einschließlich Prüfbuch, ist vor der ersten Benutzung zu lesen und muss während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden. Nur Personen, die mit dieser Gebrauchsanleitung vertraut sind, dürfen das System benutzen.

Allgemeine Hinweise

Beim «BR 8 – überfahrbares Seilsystem aus Edelstahl» handelt es sich um eine Anschlageinrichtung mit horizontal beweglicher Führung, welche für die Benutzung von Personen an absturzgefährdeten Bereichen konstruiert wurde. Durch einen Auffanggurt nach EN 361, Falldämpfer nach EN 355 und Verbindungsmittel nach EN 354, sind die Anwender mit dem System verbunden. Mit dem Universalläufer sind Zwischenhalter und Kurven voll überfahrbar. Ein Niro-Seilspanner ermöglicht das Drahtseil zu spannen und den Seildurchhang zu reduzieren. Ein Kraftabsorber dient zur Verminderung der statischen Belastung. Das Seilsystem besteht aus besonders flexiblem, 8 mm starkem VA-Seil (Werkstoff 1.4401), das von zwei Endbefestigungen sowie mehreren Zwischenhaltern getragen wird.

Vor Beginn der Anwendung sind folgende Punkte zu beachten:

- Am System dürfen keinerlei Veränderungen oder Ergänzungen ohne vorausgehende schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen werden. Alle Instandsetzung dürfen nur in Übereinstimmung mit den vom Hersteller angegebenen Maßnahmen durchgeführt werden.
- Das System darf nur vom Hersteller ausgebildeten Personen montiert und genutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung und mit dem Umgang des überfahrbaren Seilsystems vertraut sind.
- Der Benutzer muss vor der Benutzung eine Überprüfung der Ausrüstung vornehmen und ihren gebrauchsfähigen Zustand sowie ihre richtige Funktion sicherstellen.
- Es ist für die Sicherheit wesentlich, dass nach Beanspruchung durch einen Absturz oder bei Feststellung von kleinen Schäden (Risse oder Brüche) eine Weiterbenutzung erst nach Zustimmung des Herstellers erfolgt. Die Angaben in der entsprechenden Gebrauchsanleitung sind dabei zu beachten.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.
- Die zugelassenen Auffanggurte gemäß EN 361, Verbindungsmittel EN 354, Falldämpfer EN 355 und mitlaufenden Auffanggeräte EN 353-2 müssen unter Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitung verwendet werden.
- Auf eine Höhe unterhalb des Benutzers von mindestens 6 m plus Verlängerung des angeschlagenen Auffangsystems, ist im Bereich der Absturzkante zu achten. Aufgrund der Verformung im Absturzfall ist die Höhe der Primo- oder SRB-Anschlageinrichtung hinzuzurechnen plus Seilauslängung im Seilsystem
- Es sind Falldämpfer zu benutzen, welche die Last auf 6,0 kN begrenzen.
- Es ist nicht erlaubt, das System für Materialtransport, z. B. für das Einhängen undefinierter Lasten, zu benutzen.

Zulassung: Das «BR 8 – überfahrbares Seilsystem aus Edelstahl» ist zugelassen nach EN795:2012 Klasse C für bis zu 2 Personen gleichzeitig an einem Seilsystem und entspricht den Anforderungen der gewerblichen Berufsgenossenschaften.

Überprüfungen des ordnungsgemäßen Zustandes:

System

Vor jeder Benutzung ist die Schutzausrüstung durch den Benutzer auf ordnungsgemäßen Zustand und fehlerfreie Funktion zu prüfen. Sind klar erkennbare Beschädigungen vorhanden, darf das System nicht benutzt werden. Die Schutzausrüstungen sind nach Bedarf, mindestens einmal jährlich, durch einen Sachkundigen, vom Hersteller geschulte Personen, zu prüfen. Diese Kontrolle ist wesentlich, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und Haltbarkeit der Anschlageinrichtung abhängt.

Auffanggurte und Verbindungselemente

Vor jeder Benutzung sind Haken, Auffanggurt und Verbindungsmittel entsprechend der Gebrauchsanleitung zu prüfen. Bestehen Zweifel am Sicherheitszustand, z. B. nach einem Absturz, muss die Ausrüstung ersetzt werden. Vor der Befestigung mit dem Karabinerhaken muss überprüft werden, ob er richtig und fest geschlossen ist.

Prüfung des Universal-Läufers

Vor Benutzung ist der Universal-Läufer auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigungen zu untersuchen. Der Karabinerhaken muss richtig und fest geschlossen sein. Der Universal-Läufer darf nur gemeinsam mit dem Originalkarabinerhaken und dem eingesetzten BR 8 Seilsicherungssystem (Ø 8 mm Edelstahlseil) benutzt werden.

Haftung

Bei sachwidrigem Einbau, oder beim Einbau von nicht Originalteilen, ist die Fa. Sicherheitskonzepte Breuer GmbH nicht haftbar. Bei einem Rückhaltesystem mit Seilkürzer muss das Verbindungsmittel so eingestellt werden, dass ein Absturz unmöglich ist. Bei Nichtbeachtung übernimmt die Fa. Sicherheitskonzepte Breuer GmbH keine Haftung.

Vorschriften

In Verbindung mit der Nutzung des Systems BR 8 sind die einschlägigen staatlichen Vorschriften, sowie die Unfallverhütungsvorschriften und Regeln, einzuhalten.

Anwendung

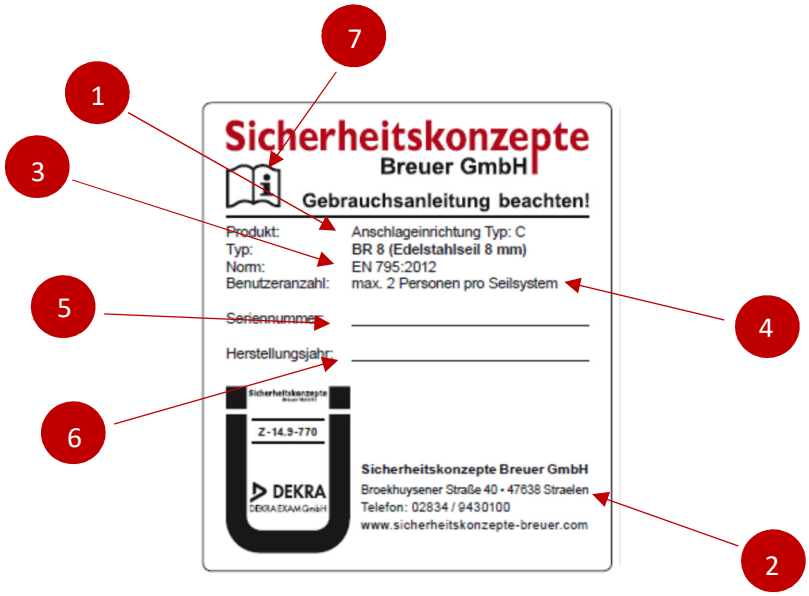
Die Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz sind auf deren ordnungsmäßigen Zustand zu prüfen. Sie müssen mit den in dieser Gebrauchsanleitung, bzw. mit den auf der Kontrollkarte genannten, übereinstimmen. Die übrige persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz ist vor dem Gebrauch auf äußerlich erkennbare Beschädigungen sowie auf Vollständigkeit zu prüfen. Die Befestigungsmethode an das System erfolgt über einen Karabinerhaken. Der Karabiner, geführt vom Benutzer, gleitet problemlos über das Edelstahlseil. Das Lösen vom System durch Ausklinken des Karabinerhakens hat sicherheitshalber in einem nicht absturzgefährdeten Bereich zu erfolgen, um einen möglichen Absturz zu vermeiden.

Achtung: Es dürfen nur Originalteile verwendet werden. Die Montage des BR 8 Seilsystems ist auf den Seiten 6 bis 9 beschrieben.

Wartung und Pflege

Durch eine sachkundige Person, welche vom Hersteller geschult wurde, und unter genauer Anleitung des Herstellers, muss das System **mindestens jährlich** gewartet werden. Je nach Benutzung können weitere Inspektionen anfallen. Diese Kontrolle ist wichtig, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und der Haltbarkeit der Anschlageinrichtung abhängt.

- Die mitgelieferte Kontrollkarte muss von einer Fachperson vollständig ausgefüllt und während der Gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden.
- Der Kontakt zwischen der Edelstahleinrichtung mit aggressiven Stoffen und anderen Chemikalien ist zu vermeiden, ggfs. an den Hersteller wenden.



1: Produkt- und Typenbezeichnung

2: Hersteller

3: Norm

4: Benutzeranzahl

5: Chargennummer

6: Baujahr

7: Symbol zum Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss

Prüfbuch

Hersteller:	Sicherheitskonzepte Breuer GmbH Broekhuysener Strasse 40 47638 Straelen	Typenbezeichnung:	BR 8
Herstellungsjahr:		Norm: Zulassungsnr.:	DE EN 795:2012 Klasse C DIBt Z-14.9-770
Kaufdatum:		Seriennummer:	
Datum erster Einsatz:		Betreiber:	

Überprüfung mindestens einmal jährlich, von der Bauherrschaft zu organisieren.

Datum	Grund der Bearbeitung (regelmäßige Überprüfung oder Instandsetzung)	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen etc.	Name / Unterschrift der sachkundigen Person	Datum der nächsten regelmäßigen Überprüfung

Montageanleitung

BR 8 – überfahrbares Seilsystem aus Edelstahl 8 mm

Anschlagkonstruktion / Anschlagpunkt zur Befestigung der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz, geprüft nach EN 795 CE 0158. Bei Planung und Montage ist die ABZ zu beachten.

1 Bringen Sie das Typenschild an den Anschlagpunkt (Bild 1).

Bild 1

2 Die Kurven (45°/90°) werden auf dem Kurventräger (Flacheisen) mittels den M 16- Edelstahlschrauben, dem Federring und der Mutter montiert (Anzugsdrehmoment 30 Nm). Die Kennzeichnung „O“ auf den Kurventrägern muss nach oben zeigen. Montage der Kurvenelemente auf die Systemstützen; Loctite verwenden; Ringschlüssel 24erSW; Drehmoment 30 Nm;

3 Montage der Seilzwischenhalter auf die Systemstützen mittels den M 16 – Edelstahlschrauben, dem Federring und der U-Scheibe; Loctite verwenden; Ringschlüssel 24erSW; Drehmoment 30Nm:

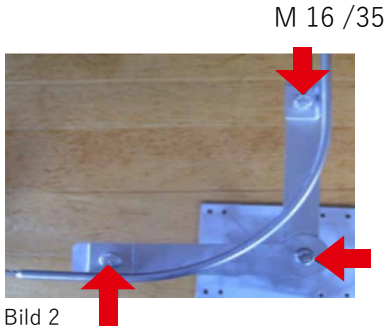


Bild 2

Bild 3

4 Am Ende des Drahtseiles den Gabelterminal montieren (Bild 4).

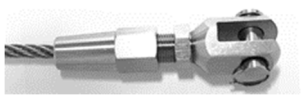


Bild 4

5 Achtung das Drahtseil muss frei von Fremdstoffen, z.B. Isolierband usw., sein (Bild 5).

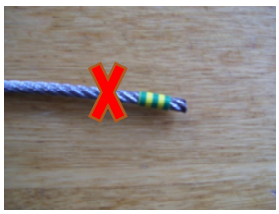


Bild 5

6 Anschließend das Hauptstück über das Drahtseil schieben.

7 Die Verpressungshülse auf das Drahtseil setzen. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen der Verpressungshülse und dem Seilende **10 mm** beträgt. (Bild 6)

8 Das Hauptstück über die Verpressungshülse schieben.

9 Der Terminal lässt sich jetzt zusammenschrauben. Das Kopfteil dabei mit einem Schraubenschlüssel auf dem Hauptstück mit 58Nm **fest anziehen.**

Anschließend die Gegenmutter mit einem Schraubenschlüssel **fest anziehen.**

10 Die Verpressungshülse darf kein zweites Mal verwendet werden. Bitte beachten Sie, dass der Seildurchmesser den Abmessungen des Terminals entspricht.

Niro-Seilspanner anbringen und zusammenschrauben.

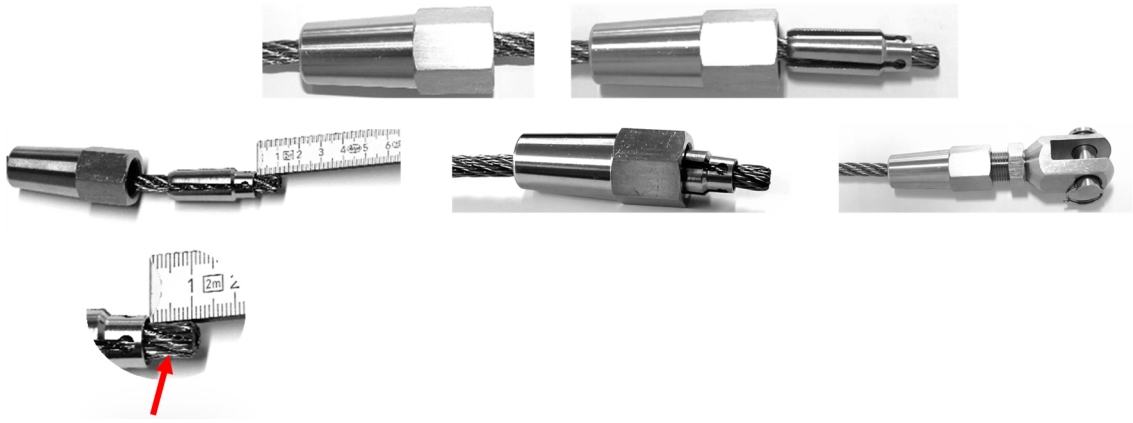


Bild 6

11 Nun verbinden Sie den fertiggestellten Gabelterminal mit dem Kraftabsorber an das Kettenschloss an dem Endhalter (Anschlageinrichtung).

Anschlageinrichtung

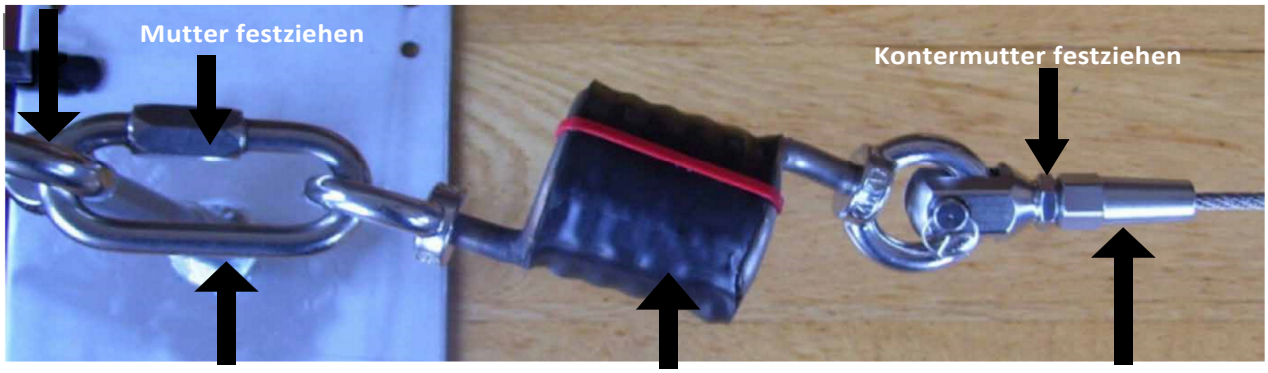


Bild 7

12 Nehmen Sie das Drahtseil und führen es durch die Geraden oder die Kurven

13 Achten Sie auf die richtige Länge des Drahtseiles (wie in Bild 8 wird das Drahtseil in der Mitte der Mutter auf die richtige Länge gekürzt).

Bild 8

14 Am Anfang des Seilsystems montieren Sie den Niro-Seilspanner, dieser wird genauso montiert wie der Gabelterminal. Drehen Sie auch diesen mit 58 Nm (Drehmomentschlüssel) fest. Verbinden Sie nun den Niro-Seilspanner mit dem Spannelement/Federelement. Das Spannelement/ Federelement mit dem Kettenschloss an die Ringschraube des Anfangs- bzw. Endhalters montieren.

15 Spannen Sie das Spannelement/Federelement so, dass es ca.3,5 cm vorgespannt ist (Bild 9).

Ca. 3,5 cm entsprechen 40 kg

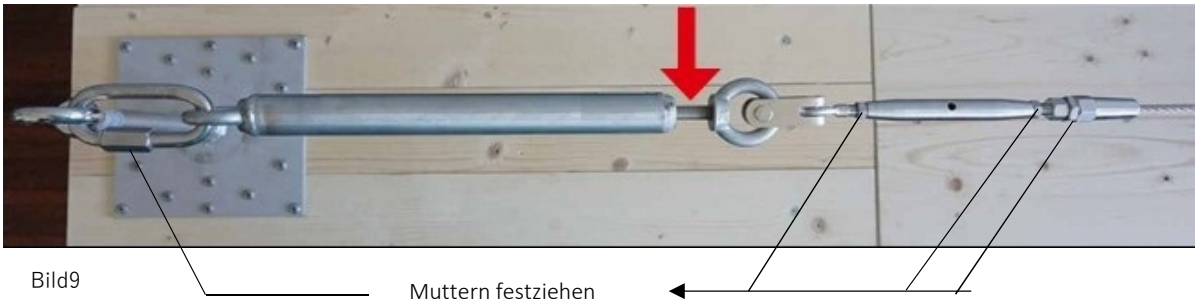


Bild9

Achtung: Überprüfen Sie das Seilsystem auf Verbindungsfehler.

.

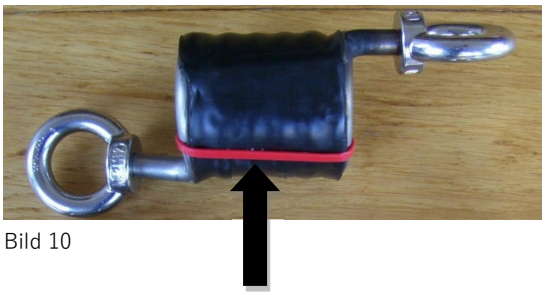
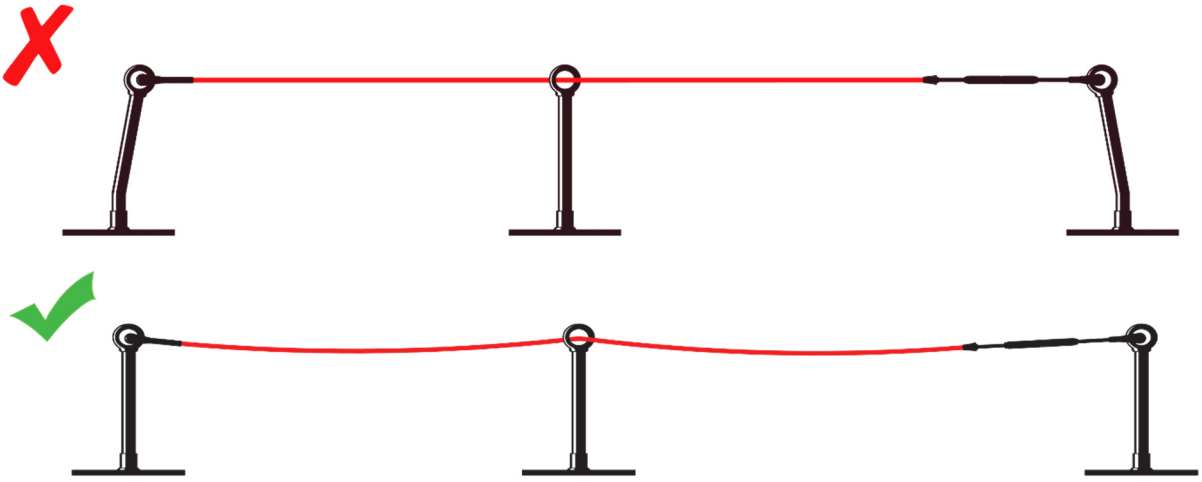


Bild 10

Achtung: Sollte das rote Band nicht mehr vorhanden sein, muss der Kraftabsorber überprüft oder ausgetauscht werden.

Bei Planung und Montage ist die AbZ zu beachten



Universal-Läufer

Universal-Läufer geschlossen

Universal-Läufer geöffnet, nicht gesichert

Universal-Läufer geschlossen und gesichert mit Karabinerhaken

Für max. 1 Person geeignet

Einbaudokumentation BR 8

Überfahrbares Seilsystem

Objekt .....

Adresse ..... Auftrags-Nr. .....

PLZ/Ort ..... Gebäudeart .....

Zusatz ..... Dachform .....

Auftraggeber .....

Adresse ..... Kontaktperson .....

PLZ/Ort ..... Telefon .....

Montagefirma .....

Adresse ..... Monteur .....

PLZ/Ort ..... E-Mail .....

Telefon .....

Produkt **BR 8 (überfahrbares Seilsystem)**

Setzdaten:

- ☐ Montageanleitung des Herstellers genau befolgt
- ☐ Verpressungshülse mit 10 mm Überstand verschraubt
- ☐ Gabelterminal und Niro-Seilspanner mit 58 Nm festgezogen (mittels Drehmomentschlüssel)
- ☐ Alle Kontermuttern festgezogen
- ☐ Kettenschlösser gesichert / mit Loctite
- ☐ Sicherungssplinte befestigt
- ☐ Edelstahlseil von Fremdkörpern (Isolierband; Schmutz etc.) entfernt
- ☐ Kurvenelemente verwendet, wo nötig
- ☐ Kurvenelemente mit 30 Nm festgezogen und mit Loctite gesichert
- ☐ Spannelement/Federelement richtig eingestellt (ca. 3 – 4 cm)
- ☐ Schraubensicherung verwendet
- ☐ Kraftabsorber rotes Band vorhanden

Aufgebrachter Drehmoment erreicht

Seil:	Nm:	Seil:	Nm:	Seil:	Nm:	Seil:	Nm:	Seil:	Nm:
1		4		7		10		13	
2		5		8		11		14	
3		6		9		12		15	

Skizze Dachgrundriss:

Fotodokumentation: siehe Anlage

Bemerkungen Monteur:

Datum: Montagefirma: Unterschrift Monteur:

Sicherheitskonzepte
Breuer GmbH

Sicherheitskonzepte Breuer GmbH
Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen
Tel.: +49 (0) 2834 943 01 00
Fax: +49 (0) 2834 943 05 62
info@sicherheitskonzepte-breuer.com
www.sicherheitskonzepte-breuer.com

Gebrauchs-und Montageanleitung, Prüfbuch,
Einbaudokumentation nach DIN EN 795: 2012 Klasse C
Überfahrbares Seilsystem BR 8/ 8 mm